

Donnerstag, 7. Juni 2007

Sind Impfungen empfehlenswert?

von Christopher Benjamin

ich möchte vielleicht kurz erwähnen, weshalb ich mich dazu motiviert fühle ein paar Sätze zu diesem Thema zu sagen, obwohl ich nicht weiter darauf eingehen werde:

es war gestern ganz einfach so, dass ich von einem Arbeitskollegen überrascht wurde als er meinte, dass er nach der Arbeit sich Pocken- und Zeckenschutzimpfen lassen wolle ... und sich nichts weiter dabei dachte ... Er glaubte wirklich, dass er sich mit diesem Schritt etwas Gutes „antun“ würde! Da sah ich, wie aktuell noch immer dieses Thema ist, obwohl doch schon so viel Publicity und Aufklärungsarbeit in den letzten Jahren betrieben wurde! Jeder müsste doch mittlerweile wissen, wie gefährlich diese so harmlos scheinende Spritze sein kann und welchen möglichen Konsequenzen man sich aussetzt! [man braucht sich ja nur die US-Amerikaner anzuschauen, die ja vorurteilsfrei jede Art der Impfung akzeptieren und – sicherlich unwissentlich – Opfer von groß angelegten Menschenversuchen sind! (Z.B. über die Atemluft von U-Bahn-Stationen, Soldaten im Golf-Krieg II, usw. Soll ich noch mehr Beispiele bringen und noch mehr dazu sagen???)]

Impfungen sind mehr als schädlich und die vorbeugende Wirkung, auf die die Ärzte und die Pharmaindustrie schwören, alles andere als real! Sie sind Wunschdenken oder eher „werbewirksames Denken“ ... also wissentliche Falschinformation (was dann sogar kriminell ist!)?! Such es dir aus! Denn du musst wissen, dass die Wissenschaft und Statistiker schon lange das Gegenteil dieser Behauptungen beweisen und dadurch die staatlich verordnete Impfpflicht kippen konnten! Vor Jahren!

Es ist nachgewiesen, dass Menschen, die vorbeugend gegen Krankheiten geimpft wurden, einem höheren Ansteckungsfaktor haben, als solche, die ungeimpft sind! Es ist bekannt, dass z.B. der so gefürchtete Kindstod, Autismus (um einige zu nennen) im direkten Zusammenhang mit Impfungen steht. Auch die Entstehung von AIDS und seine Verbreitung in den Afrikanischen Ländern – und in der uns bekannten Risikogruppe – hängt unmittelbar mit Impfungen zusammen. Die Ausbreitung von Seuchen – z.B. beim Vieh – steht gleichfalls im direkten Zusammenhang mit Impfungen! (Es wurde dadurch nachgewiesen, weil man Länder mit staatlich verordneter Impfpflicht mit Ländern verglich, wo diese ihren Landwirten freie Hand ließen! Ernüchternde Tatsachen kamen dabei zu Tage!)

Du siehst, es gab viele Gründe, warum die Impfpflicht in den Europäischen Ländern schon vor Jahren abgeschafft wurde und die Gesundheitsindustrie dazu überging, diese nur noch zu empfehlen und auf freiwilliger Basis anzubieten. (auch wenn die Argumentation, die du z.T. hörst, auf etwas ganz anderes schließen lassen möchte!)

Es war für mich ebenfalls schockierend – bei all dem zugänglichen Wissen, mit dem ich seit über 20 Jahren lebe – zu hören, wie unbekümmert mein jüngster Bruder und seine junge Frau von der 5-fach Impfung ihres neugeborenen Sohnes sprachen ... wussten die denn nicht, wie gefährlich, welch hohes Risiko sie ihrem Liebling aussetzen und welche Konsequenzen dies für ihn und seine Gesundheit haben könnte? Nein, wussten sie anscheinend nicht ... im Gegenteil, sie fühlten sich beruhigt und sicher! Also gut. Ich hielt den Mund um sie nicht weiter zu beunruhigen. Aber ich hoffe, dass irgendjemand kommen wird um sie aufzuklären und es das erste und letzte Mal war!

Soviel Unbedarftheit und Naivität – um nicht zu sagen Leichtsinn – ich kann es oft nicht fassen wie leichtfertig mit der Gesundheit und der körperlichen Unversehrtheit von Kindern und Menschen allgemein umgegangen wird!

Würden die Menschen noch immer sich impfen lassen, wenn sie die folgenden Bücher gelesen hätten? Die drei nachfolgenden Bücher sind im Hirthammer Verlag erschienen:

- *Impfungen – Wahrheit oder Lüge*
- *Impfungen – der unglaubliche Irrtum*
- *Impfungen – Der Großangriff auf Gehirn und Seele*

CHRISTOPHER BENJAMIN – SIND IMPFUNGEN EMPFEHLENSWERT?

Ich weiß, dass es zu diesem Thema noch eine Reihe weiterer, guter Bücher gibt. Aber diese o.g. Bücher waren die ersten, die sich sehr kritisch und objektiv mit dem Thema auseinandersetzen und Fakten liefern, die sehr nachdenklich stimmen und an dem Wahrheitsgehalt der offiziellen Aussagen und Versicherungen zweifeln lassen. Es wird bei genauerem Hinschauen wieder mal deutlich, dass es sich in erster Linie um ein ungemein lukratives Geschäft für Pharmakonzern, Apotheken und Ärzte geht, ... auf Kosten der Gesundheit der Patienten und von Staaten, die kostenfreie Impf-Aktionen in der Bevölkerung durchführen lassen (z.B. in den 3. Welt-Ländern!). Welch Verschwendung von Mitteln!

Wusstest du, dass mittlerweile VHS und andere gemeinnützige Veranstalter Informationsabende anbieten, wo du von Fachleuten kritisch in das Thema eingeführt wirst und gemeinsam mit anderen dieses unter die Lupe nimmst? Erkundige dich einmal bei dir in der Umgebung. Ich höre oft, dass selbst Ärzte, Krankenschwestern und Arzthelferinnen kommen, um sich zu informieren und die – nach einem solchen Abend – ihre Meinung grundlegend ändern!

Was kann ich dir nun empfehlen, wie du dich und die deinen am Besten vor Krankheit und Ansteckung schützen kannst?

Lies zuerst einmal den Aufsatz: **„Das Geheimnis artgerechter Ernährung für uns Menschen ... die dann automatisch auch gesund ist!“** und denke dann darüber nach, was es für dich bedeutet **GESUND-ZU-SEIN!**

Frage dich dann als nächstes, welche Definition dir persönlich lieber ist: die der Schulmedizin **„Keine erkennbaren Leiden oder Krankheiten!“** oder die der Naturheilkunde: **„Im Vollbesitz deiner körperlichen, geistigen und seelischen Kräfte!“** und wähle dann dementsprechend deine Ernährung und deinen Lebensstil!

Und für dich als Elternteil ... mit Babys bis 3 oder 4 Jahren: überzeuge dich von der Wichtigkeit der Muttermilch für dein Kind und sein Stillen, so lange es nur irgend geht. Ideal ist es, das Kind so lange zustillen, wie es an die Brust will. Es kommt der Tag, wo es das nicht mehr will und dankend ablehnt. Aber bis dahin, bekommt es seinen Immunschutz über die Muttermilch, die sich seinem Bedürfnis – jahreszeitmäßig und altergerecht – anpasst. Ist es nicht beruhigender zu wissen, dass du (als Mutter oder Elternteil) keinesfalls künstlich nachhelfen musst, wofür die Natur so intelligent bereits vorgesorgt hat?

Vielleicht noch einmal ganz deutlich gesagt: es ist dein **LEBENS- UND ERNÄHRUNGSSTIL**, der dich anfällig für Krankheiten und Ansteckung macht. Der dir dann auch glauben machen will, dass Impfung dich schützen könnte. Doch stattdessen schwächst du dein geschwächtes Immunsystem noch mehr und erzielst das Gegenteil dessen, was du beabsichtigst!

Verlieren tust du dann mehrmals:

- 1) Dein Geld.
- 2) Deine Gesundheit.
- 3) Dein Vertrauen in dich selbst & dein Immunsystem und wirst somit geistig abhängig!

Glaub mir, es ist ratsamer Verantwortung für sich selbst zu übernehmen und sich – als kritischer Verbraucher und Kunde – umfangreich zu informieren anstatt alles vorurteilsfrei zu glauben, was Ärzte und Fachleute dir „weiß“ machen wollen! Dein Lebens- und Ernährungsstil sind der beste Schutz vor Krankheit und Ansteckung. Schau dir nur Vegetarier und / oder Rohköstler an. Du siehst den Unterschied!

Gesund sein und bleiben fängt damit an ... und damit auch die Antwort, ob „Impfungen empfehlenswert sind oder nicht!“